



Auszug aus der Niederschrift
über die
Sitzung des Rates
vom 24.04.2024
- Öffentlicher Teil -

Tagesordnungspunkt:

37. **Konzept zur Umsetzung der Schulentwicklungsplanung** **0267/2024/7**
hier: Fortschrittsbericht zur Umsetzung des Schulbauprogramms
-

Bericht erstattet: Beigeordneter Harter

Ratsherr Dr. Kalipke (CDU) dankt der Verwaltung für die Vorlage, in der zum derzeitigen Umsetzungsstand der Bereitstellung von bedarfsgerechten Schulplätzen für die unterschiedlichen Schulformen berichtet werde. Für den Bereich der weiterführenden Schulen sei es notwendig, jeden neuen Standort einer Einzelbewertung zu unterziehen. Hierzu gehöre eine genauere Betrachtung des Schuleinzugsbereiches, um beispielsweise die Zukunftsperspektive und Akzeptanz der vorgesehenen Schulform am neuen Standort bewerten zu können.

Auch **Ratsherr Rosenau** (SPD) dankt allen Beteiligten, die fachbereichsübergreifend und mit großer Anstrengung an den Themen Schulentwicklung und Schulbau arbeiteten. Erfreulich sei, dass die für diese herausfordernde gesamtstädtische Aufgabe notwendigen zusätzlichen Personalstellen, trotz der angespannten Personalmarktsituation, inzwischen weitestgehend besetzt werden konnten.

Ratsfrau Löhl (SPD) weist darauf hin, dass es auch im Essener Süden den Bedarf an einer Gesamtschule gebe und diese, bei einem überzeugenden Konzept, perspektivisch auch über genügend Schülerzahlen verfügen werde. Eine Gesamtschule biete den Kindern mehr Zeit und Raum, sich und ihre Fähigkeiten zu entwickeln.

Ratsfrau Berg (GRÜNE) betrachtet die Umsetzung des Schulbauprogramms als eine der größten Herausforderungen für die Stadt. Positiv zu bewerten sei, dass eine offene Kommunikation über die jeweiligen Sachstände in Form von Steckbriefen erfolge, so dass Politik und Bürgerschaft gut informiert und eingebunden seien. Eine Diskussion über die zu gründenden Schulformen sollte jedoch erst nach einer Standortfestlegung erfolgen.

Der Rat der Stadt nimmt den aktuellen Sachstand zur Umsetzung der Schulentwicklungsplanung zur Kenntnis.

Für die Richtigkeit:
gez. Filip

